

# Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
OBM/13-3

Verantwortliche/r:  
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:  
13-3/034/2021

## Information zur Förderung des internationalen Schüleraustauschs

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bildungsausschuss	07.10.2021	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Mit Protokollvermerk aus der 2. Sitzung des BildungsA, TOP 5.3. am 6.5.2021 wurde gebeten, dass 13-3 Internationale Beziehungen darstellen soll, wie eine Teilnahme der Schulen an Austausch mit Partnerstädten gefördert werden kann bzw. welche Hinderungsgründe seitens der Schulen vorliegen.

Aktuell unterhalten nach unserer Kenntnis folgende Erlanger Schulen Partnerschaften mit Schulen in Erlanger Partnerstädten:

##### **Albert-Schweitzer-Gymnasium**

Riverside USA  
Rennes Frankreich

##### **Christian-Ernst-Gymnasium**

Besiktas Türkei  
Wladimir Russland (Choraustausch)  
Riverside USA (im Aufbau)

##### **Emil-von-Behring-Gymnasium**

Rennes Frankreich

##### **Emmy-Noether-Gymnasium**

Besiktas Türkei  
Wladimir Russland

##### **Gymnasium Fridericianum**

Wladimir Russland

##### **Marie-Therese-Gymnasium**

Besiktas Türkei  
Rennes Frankreich

##### **Ohm-Gymnasium**

Rennes Frankreich  
Riverside USA  
Eskilstuna Schweden  
Cumiana Italien

##### **Realschule am Europakanal**

Besiktas      Türkei

**Hermann-Hedenus-Grundschule**  
Stoke-on-Trent England (im Aufbau)

Wie die Auflistung zeigt, sind zahlreiche Erlanger Schulen international hervorragend vernetzt, auch mit Städten, mit denen die Stadt Erlangen keine offizielle Städtepartnerschaft pflegt:

**Albert-Schweitzer-Gymnasium:**

St. Vallier in Frankreich  
Bilbao im Baskenland  
Richmond in den USA  
Niederlande im Rahmen des Programms Deutschland Plus

**Christian-Ernst-Gymnasium:**

Rom und Siena in Italien  
Mielec in Polen

**Gymnasium Fridericianum:**

Haifa in Israel

**Realschule am Europakanal:**

Lublin in Polen

13-3 fördert und unterstützt alle Schulen bei der Anbahnung der Schulpartnerschaften in den Partnerstädten, bietet den Lehrkräften und bei Bedarf auch den Eltern Informationen über die politischen, gesellschaftlichen und sozioökonomischen und kulturellen Bedingungen vor Ort an, klärt über die Unterschiede und Besonderheiten der jeweiligen Bildungs- und Schulsysteme auf und stellt die Verbindungen zu den Schulen bzw. den notwendigen Institutionen in den Partnerstädten her.

Bei Besuchen in Erlangen organisiert 13-3 einen Empfang im Rathaus mit einer Begrüßung durch OBM oder seiner Stellvertretung und bietet bei Erstbesuchen Unterstützung bei der Programmierung und Kontaktvermittlung an.

In ausgewählten Situationen ist eine finanzielle Unterstützung durch 13-3 möglich. Auch Partnerschaftsvereine wie z.B. ERBES e.V. unterstützen die Schüleraustausche mit einem finanziellen Beitrag. 13-3 informiert die zuständigen Lehrkräfte regelmäßig über europäische und internationale Fördermöglichkeiten, speziell für Schüler\*innen/Jugendliche.

Die Erlanger Schulen zeigen sich motiviert und engagiert im Bereich der Partnerschaftsarbeit, dies zeigt sich nicht zuletzt in den vier(!) Schulpartnerschaften mit der türkischen Partnerstadt Besiktas, die bundesweit ein Novum sein dürften. Auch langfristige Projekte – wie das von Margit Vollertsen-Diewerge „Schulen – Sprachen – Partnerstädte“ - konnten nur mit der tatkräftigen Unterstützung der beteiligten Schulen auf den Weg gebracht werden.

Auch wenn die Corona-Pandemie den Austausch aktuell zum Erliegen gebracht hat, gibt es zahlreiche Signale für die Wiederaufnahme der Programme, sobald dies möglich sein wird. Hier wird 13-3 selbstverständlich unterstützend zur Seite stehen.

Mögliche schulinterne Hinderungsgründe können von 13-3 nicht beurteilt werden.

**Anlagen:**      Protokollvermerk

### III. Behandlung im Gremium

**Beratung im Bildungsausschuss am 07.10.2021**

**Protokollvermerk:**

Der Tagesordnungspunkt wurde auf Antrag von Frau Stadträtin Grille zum Tagesordnungspunkt

erhoben.

**Ergebnis:**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Pfister  
Vorsitzende/r

Haag  
Schriftführer/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang